Lagebericht Hutterer Bau GmbH
für das Geschäftsjahr 2025

1. Grundlagen des Unternehmens

1.1. Gegenstand des Unternehmens und Geschäftsbetrieb

Die Hutterer Bau GmbH ist ein im Raum Straßwalchen und Salzburg Land tätiges mittelständisches Bauunternehmen, dessen Leistungsspektrum alle wichtigen Bereiche des Hochbaus abdeckt:

- Neubau: Wohnungsbau, öffentliche Bauten, Wirtschaftsbau, Einfamilienwohnhausbau, Zubau, etc.
- Sanierungsmaßnahmen: Umbauten, energetische Sanierungen, Revitalisierung, etc.

Dabei werden die Bauhauptgewerke überwiegend mit dem eigenen, umfassend qualifizierten Personal ausgeführt, in besonderen Fällen auch mit ausgesuchten Nachunternehmern. Der Schwerpunkt der Geschäftstätigkeit liegt im Neubau. Je nach Auftragslage schwanken die Anteile der oben genannten Bereiche an der Gesamtleistung.

2. Gesamtwirtschaftliche Rahmenbedingungen/Branchenentwicklung/Geschäftsverlauf

2.1. Gesamtwirtschaftliche Rahmenbedingungen

Die Aussichten für 2026 sind gesamt wirtschaftlich schwierig, jedoch besteht bei Hutterer Bau GmbH aufgrund der Diversität eine sehr gute Grundauslastung für 2026.

Die gesamtwirtschaftliche Entwicklung in Österreich war im Berichtszeitraum von einer schwachen Dynamik geprägt. Nach einer zweijährigen Rezession verzeichnete das Bruttoinlandsprodukt (BIP) nur ein stabiles, aber verhaltenes Wachstum von rund +0,8 % bis +1,1 %.

Für die österreichische Bauwirtschaft stellte das abgelaufene Geschäftsjahr eine anhaltende Bewährungsprobe dar, wenngleich sich die Entwicklungen in den einzelnen Bereichen differenzierter zeigten.

Im Wohn- und Hochbau: Nach drastischen Einbrüchen in den Vorjahren zeichnet sich 2026 eine graduelle Stabilisierung auf niedrigem Niveau ab. Moderate Zinssenkungen der EZB stützten den privaten Wohnbau leicht. Dennoch blieben strenge Kreditvergaberichtlinien spürbare Barrieren für private Auftraggeber.

Der Gewerbliche Hochbau: Investitionen im gewerblichen Hochbau verharren aufgrund zurückhaltender Unternehmensinvestitionen auf einem gedämpften Niveau.

Die inflationsbedingten Lohnkostensteigerungen aus den vorangegangenen KV-Runden sowie volatile Materialpreise belasteten die Margen im gesamten Bausektor nachhaltig.

2.2. Geschäftsverlauf und Lage

Das Bauvolumen 2025 war im regionalen Umfeld des Unternehmens sehr gut. Die Firma Hutterer Bau GmbH konnte in der Region viele Aufträge anbieten und einige große Bauvorhaben abwickeln. Zusätzlich wurden sehr viele kleinere Baulose im Bereich privater Auftraggeber durch den engagierten Einsatz der Mitarbeiter abgewickelt. Aufgrund dieser großen Flexibilität und der höheren Preise konnten die Umsätze relativ gehalten werden.

2.2.1. Ertragslage

Die Umsatzerlöse liegen bei € 11,9 Mio. Die Halbfertigen Bauten zum Bilanzstichtag erhöhten sich gegenüber dem Vorjahr auf € 3.654.021,48, somit ergibt sich eine Bestandsveränderung von € 1.171.377,31. Ein Betriebsergebnis vor Steuern von € 670.855,11 konnte erzielt werden.

Die Anzahl der Mitarbeiter konnte im Berichtsjahr in etwa gehalten werden. Auftretende Kapazitätsengpässe wurden durch Zukauf von Fremdleistungen und wenigen Leasingarbeitern ausgeglichen.

Trotz unter 2.1. beschriebener schwieriger Marktbedingungen konnte die Hutterer Bau GmbH sehr zufriedenstellende Ergebnisse erwirtschaften und blickt auch 2026 und 2027 sehr optimistisch der Unternehmensentwicklung entgegen.

2.2.2. Vermögens- und Finanzlage

Die Bilanzstruktur der Gesellschaft erweist sich weiterhin als solide und krisenfest.

- Die Bilanzsumme zum Stichtag beträgt 7,06 Mio. EUR.
- Das Eigenkapital beläuft sich auf 3,7 Mio. EUR, was einer Eigenkapitalquote von 48,6 % entspricht (die Zielgröße > 20 % klar erfüllt).
- Die Liquidität war jederzeit gesichert. Die liquiden Mittel belaufen sich auf 2,1 Mio. EUR. Der Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit betrug 190.990,22 EUR.

Eigenkapitalrentabilität

Die Eigenkapitalrentabilität ergibt sich aus dem Verhältnis des Ergebnis vor Steuern (Summe aus Z 8 und Z 14) zum Eigenkapital.

Berechnung:	2025	2024
$\frac{\text{Ergebnis vor Steuern (Summe aus Z 8 und Z 14) x 100}}{\text{Eigenkapital zum 1.1.2025}}$	**21,2 %**	**34,6 %**

Gesamtkapitalrentabilität

Die Gesamtkapitalrentabilität ergibt sich aus dem Verhältnis des Ergebnisses vor Zinsen und Steuern zum Gesamtkapital.

Berechnung:	2025	2024
$\frac{\text{Ergebnis vor Zinsen und Steuern x 100}}{\text{Gesamtkapital zum 1.1.2025}}$	**9,5 %**	**14,4 %**

Kapitalflussrechnung

	2025 TEUR	2024 TEUR
Ergebnis vor Steuern	**671**	**886**
Abschreibungen/Zuschreibungen auf Vermögensgegenstände des Bereichs Investitionstätigkeit	**211**	**263**
Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Vermögensgegenständen des Bereichs Investitionstätigkeit	**-4**	**-3**
Beteiligungserträge, Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens sowie sonstige Zinsen und ähnliche Erträge/Zinsen und ähnliche Aufwendungen	**-30**	**-24**
Netto-Geldfluss aus dem betrieblichen Ergebnis	**848**	**1.123**
Zunahme/Abnahme der Vorräte, Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva	**-1.052**	**757**
Zunahme/Abnahme von Rückstellungen	**-210**	**-44**
Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva	**556**	**-485**
Netto-Geldfluss aus der betrieblichen Tätigkeit vor Steuern	**142**	**1.352**
Zahlungen für Ertragsteuern	**-360**	**-357**
Netto-Geldfluss aus der betrieblichen Tätigkeit	**-219**	**995**
Einzahlungen aus Anlagenabgang (ohne Finanzanlagen)	**4**	**3**
Einzahlungen aus Finanzanlagenabgang und sonstigen Finanzinvestitionen	**4**	**2**
Auszahlungen für Anlagenzugang (ohne Finanzanlagen)	**-255**	**-117**
Auszahlungen für Finanzanlagenzugang und sonstige Finanzinvestitionen	**0**	**-1**
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	**-1**	**0**
Investitionszuschüsse	**12**	**0**
Einzahlungen aus Beteiligungs-, Zinsen- und Wertpapiererträgen	**30**	**29**
Netto-Geldfluss aus der Investitionstätigkeit	**-206**	**-86**
Auszahlungen für Zinsen und ähnliche Aufwendungen	**0**	**-5**
Netto-Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**-5**
zahlungswirksame Veränderung der Zahlungsmittel	**-425**	**904**
Zahlungsmittel am Beginn der Periode	**2.572**	**1.667**
Zahlungsmittel am Ende der Periode	**2.147**	**2.572**

2.3. Investitionen

Im Geschäftsjahr 2025 wurden Investitionen in Höhe von insgesamt EUR 255.203,84 vorgenommen. Die Investitionstätigkeit betraf insbesondere Maschinen, Fahrzeuge, IT-Systeme, Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie GWG.

Für das kommende Geschäftsjahr sind Investitionen von rund EUR 200.000,-- vorgesehen. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der Modernisierung und Erweiterung des Maschinen- und Fuhrparks sowie auf der weiteren Digitalisierung der betrieblichen Abläufe.

2. Prognosebericht, Chancen- und Risikobericht

Die wesentlichen Chancen der Gesellschaft liegen in der weiterhin bestehenden Nachfrage nach Bau-, Sanierungs- und Infrastrukturleistungen. Insbesondere die öffentliche Investitionstätigkeit, der steigende Sanierungsbedarf bestehender Gebäude und Infrastrukturen sowie die zunehmende Bedeutung von Energieeffizienz und nachhaltigem Bauen bieten mittel- und langfristig zusätzliche Marktchancen. Die Umsätze der Hutterer Bau GmbH werden im Wirtschaftsjahr 2026 trotz der unter Punkt 2 beschriebenen gesamtwirtschaftlichen Herausforderungen rd. 11,5 Mio. Euro betragen. GU-Aufträge werden weiterhin weitestgehend vermieden, da das Risiko möglichst gering gehalten werden soll. Wenn GU-Aufträge angenommen werden, werden vor allem regionale Firmen als Subunternehmer beauftragt.

Branchentypische Risiken liegen in einer weiterhin schwachen Baukonjunktur, steigenden Personal- und Materialkosten, möglichen Verzögerungen bei Bauprojekten durch Verzögerungen seitens der öffentlichen Hand, der Verfügbarkeit qualifizierter Fachkräfte als Eigenpersonal, wie auch bei Subunternehmern sowie der Entwicklung der Finanzierungskosten. Verstärktes Augenmerk auf eine gute Lehrlingsausbildung mit einem strukturierten Ausbildungsplan und diversen Unterstützungen auch für lernschwache Lehrlinge zeigte durch umgesetzte Maßnahmen bereits sehr gute Wirkung im Unternehmen. Darüber hinaus bestehen Projektrisiken, insbesondere hinsichtlich Kalkulation, Leistungsumfang, Bauzeit, Nachtragsmanagement und Gewährleistung, ebenso liegt ein wesentliches Risiko in der Entwicklung der Zahlungsunfähigkeit einzelner Kunden. Diesen Risiken wird durch laufende Projektkontrolle und ein laufendes Kostenmanagement begegnet.

Bei den Bauvorhaben der Privatkunden ist weiter ein leichter Anstieg zu spüren. Es wird der Firma Hutterer in diesem Segment sicherlich gelingen Aufträge erfolgreich abzuschließen und umzusetzen. 2026 wird sich der Trend zur Aufwertung bestehender Flächen (thermische Sanierung, Dachgeschoßausbau, etc.) fortsetzen. Hutterer Bau GmbH ist dabei durch ein flexibles und sehr breites Leitungsspektrum ein verlässlicher Ansprechpartner.

Der sogenannte „Nichtwohnungsbau" umfasst öffentliche Gebäude und Betriebsgebäude. Die Firma Hutterer Bau GmbH konnte für 2025 einige neue Gewerbekunden aus der Region für sich gewinnen und Aufträge lukrieren. Aufgrund der relativ guten Kundenzufriedenheit kann hier mit großer Wahrscheinlichkeit mit kleineren Nachfolgeaufträge gerechnet werden. Öffentliche Investitionen konnten die Branche schon in der Vergangenheit immer wieder stärken. So könnte es auch künftig bei Hutterer Bau GmbH wieder mehr staatliche oder öffentlichkeitsnahe Bauaufträge geben, Beispiele dafür sind etwa Kindergärten und sonstige öffentliche Gebäude, die neu errichtet werden. In diesem Bereich konnte die Firma Hutterer Bau GmbH für 2026 Aufträge erlangen.

Durch das flexible und breite Leistungsspektrum sowie der besonders hohen Kundenorientiertheit werden die Geschäftsführung sowie die Mitarbeiter der Hutterer Bau GmbH die aktuellen Herausforderungen gut meistern können. Insgesamt wird für das kommende Geschäftsjahr von einer stabilen Geschäftsentwicklung und einem gegenüber dem Berichtsjahr etwa gleichbleibenden Ergebnis ausgegangen.

3. Sonstiges

Es wird keine Forschung und Entwicklung betrieben.

Es bestehen keine Zweigniederlassungen.

Es sind keine derivativen Finanzinstrumente vorhanden.

Straßwalchen, ...

.....

Unterschrift der Geschäftsführung